

Die Arbeiter-Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1918 Nr. 642 für Anhalt und Thüringen. Jahrgang 211

Bezugspreis: 3/4 Reich und Deutsche monatlich RM. 1,25, vierteljährlich RM. 3,75 pro Bogen. Einzelhefte 1/4 Reich und Deutsche monatlich RM. 1,34, vierteljährlich RM. 4,00 außer Postgeb. Abends-Ausgabe Anzeigenpreis: 1000 Reich und Deutsche monatlich RM. 1,25, vierteljährlich RM. 3,75 pro Bogen. Einzelhefte 1/4 Reich und Deutsche monatlich RM. 1,34, vierteljährlich RM. 4,00 außer Postgeb. Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kurtrik Nr. 6200. Eine Berliner Schriftleitung. — Druck und Druck von Otto Götze, Halle-Saal.

Der Kaiser soll Holland verlassen

„Maandag Holtenland“ will aus unserm Lande fahren haben, das man von amtlicher Seite verurteilt hat, den Vertrag in der Sache zu bauen, Holland ist in die Welt zu verlassen, um die mit seinem Vorkriegsstand im Lande für Holland verbundenen ernstlichen Gefahren zu beseitigen. Der Kaiser soll auf dies Gebiet nicht einzuwirken sein.

Das Wahlergebnis in Anhalt

Merburg, den 16. Dezember.

Bei den gestern in ganz Anhalt stattgefundenen Wahlen zur verfassunggebenden Landesversammlung wurden 22 Sozialisten, 6 Freisinnige und 2 Konservative gewählt.

Die erste Versammlung der Deutschnationalen Volkspartei

Die neue Deutschnationale Volkspartei hat am Sonntag den ersten Parteitag in Berlin abgehalten. Der Anfang war höchst lebhaft; der Besuch so stark, daß viele Hunderte einen Einlass nicht fanden; der Verlauf ausgezeichnet; der Willensentscheidungen überaus glücklich; die allgemeine Meinung ausgesprochen, daß die neue Partei nicht nur in der Zukunft, sondern auch in der Gegenwart eine große Rolle spielen wird. Die Beschlüsse der Versammlung sind von großer Wichtigkeit. Die neue Partei wird sich nicht nur in der Zukunft, sondern auch in der Gegenwart eine große Rolle spielen. Die Beschlüsse der Versammlung sind von großer Wichtigkeit.

Die neue Deutschnationale Volkspartei hat am Sonntag den ersten Parteitag in Berlin abgehalten. Der Anfang war höchst lebhaft; der Besuch so stark, daß viele Hunderte einen Einlass nicht fanden; der Verlauf ausgezeichnet; der Willensentscheidungen überaus glücklich; die allgemeine Meinung ausgesprochen, daß die neue Partei nicht nur in der Zukunft, sondern auch in der Gegenwart eine große Rolle spielen wird. Die Beschlüsse der Versammlung sind von großer Wichtigkeit.

Wie England die Waffenstillstandsbedingungen aufstellt

Amlich wird der „Telegraphen-Linien“ mitgeteilt: Die britische Admiralität gibt bekannt, daß in Bezug auf die deutsche Flotte keinerlei neue Bedingungen von dem Alliierten gemacht worden seien. Diejenigen, die sich nicht mit dem Hauptbestandteil der englischen Forderungen befaßten, die über die Waffenstillstandsbedingungen hinausgehen.

1. Es wird die Herausgabe der deutschen U-Boote verlangt.
2. Es wird die Auslieferung der U-Boote verlangt.
3. Es wird die Auslieferung der U-Boote verlangt.
4. Es wird die Auslieferung der U-Boote verlangt.
5. Es wird die Auslieferung der U-Boote verlangt.
6. Es wird die Auslieferung der U-Boote verlangt.

Die teuer erkaufte Waffenstillstandsverlängerung

Wir wenig freudigen Gefühlen hat das deutsche Volk die Nachricht von der am Freitag in Trier unternommenen Verlängerung des Waffenstillstandes um einen Monat aufgenommen. Es ist ja richtig, daß wir dadurch der schwereren Sorge befreit worden sind, die uns die Gefahr eines sofortigen allgemeinen Zusammenbruchs der feindlichen Truppen im Falle des Scheiterns der Verhandlungen bereitet, aber dieser Vorteil müßte von uns durch die ungenügenderen Erfolge erkauft werden, die so recht das unbedingte Abhängigkeitsverhältnis festlegen, in das wir unseren Feinden gegenüber durch das fopfloche Verhalten der Sozialistenregierung geraten sind. Für die Feinde lag nicht der mindeste Grund vor, etwa aus Sicherheitsbedenken oder wegen Nichterfüllung der Bestimmungen des bisherigen Waffenstillstandsvertrages uns das Leben noch mehr zu erschweren. Der erste Zweck des uns von ihnen auferlegten Joches; die Wiederherstellung Deutschlands und die Wiederherstellung der Verfassung und der Verhältnisse unterwirft ist fast dem 11. November, dem Tage der Abschließung des Waffenstillstandsvertrages so gründlich erreicht worden, daß in dieser Hinsicht wahrhaftig nichts zu tun übrig war. Auch hat sich die Sozialistenregierung mit Unterstützung aller Behörden nach Menschennachhilfe bemüht, den nichtmilitärischen Bestimmungen des Vertrages nachzukommen, selbst in dem besten Willen, daß sie mit jedem Schritt das wirtschaftliche Deutschland auf eine Verödung der Bedingungen des Waffenstillstandsvertrages bestanden durch die Aufnahme eines Ruhestages in

Die neue Deutschnationale Volkspartei hat am Sonntag den ersten Parteitag in Berlin abgehalten. Der Anfang war höchst lebhaft; der Besuch so stark, daß viele Hunderte einen Einlass nicht fanden; der Verlauf ausgezeichnet; der Willensentscheidungen überaus glücklich; die allgemeine Meinung ausgesprochen, daß die neue Partei nicht nur in der Zukunft, sondern auch in der Gegenwart eine große Rolle spielen wird. Die Beschlüsse der Versammlung sind von großer Wichtigkeit.

Stellen-Angebote

1 Gleve (Lehrling) für eine 1500 Mrg. große Wirtschaft...

Hausmädchen für meinen Schlosshof zum 1. Januar 1919...

Hausmädchen, Baroin Werthern, Bachra bei Gölleda.

Mamsell für meine 15. Januar eine Hausmädchen.

Kaufgesuche Alle Sorten Felle, Häute, Tierhaare, Wolle, Haare...

Verkäufe Ein Sandgütchen von 17 in der Nähe v. Garzberg...

6 Mrg. Bauland für Forstbau geeignet mit Viehweide...

Stellen-Gesuche Inspektor, Gutsinpektor, Leimringe...

Hausgrundstück, Herrsch. v. Dambitzbanna, Königsr. 43.

Leimringe, Antifual, Kapsenieren, Baumfägen...

Kaufmann, Jg. Landwirt, Derwaller...

Apfelschimmel, 1 Rappfute (Doppelpony)...

Kyritz, 157 aroß, 5 und 6 Jahr alte feine...

Wegen Futtermangel verkaufe ich einen Teil meiner Aufzuchtswine...

Schweinezüchterei Badetz bei Zerbst in Anh. Aufzucht werden auf demselben Grunde auch...

Johannes Mende Werkstätten für mod. Bildereinarhmung...

Mittelsstraße 4 Halle a. S. Fernspr. 2821 Aufträge für Weihnachten werden noch angenommen...

Ich habe meine Tätigkeit wieder aufgenommen Hans Schmidt, Zahnpraxis, Leipziger Str. 12. Fernsprecher 3015.

Praktische Weihnachtsgeschenke sind folgende Solinger Stahlwaren Tisch-, Abendrost- und Tranchier-Bestecke...

Bekanntmachung Zur Auflösung der Militär-Eisenbahndirektion 4...

Stouturmaschine - Ausverkauf Die zur Stouturmaschine der Firma Fincke & Co....

Magdeburger Straße 26, fürzuüber von Baatalla, zu benachteiligten Preisen ausverkauft werden...

Der Konkursverwalter Ferdinand Wagner Gemahlten kohlenfauren Kalk, gemahlten gebrannten Stückenalk...

Zwiebelfamen gelbe Zittauer Riesen, rein Ernte 1918, garantiert normale Keimfähigkeit...

Otto Just, Samenzüchtere, Aßersleben, Tel. 59. 10000 Mfl. als Darlehen...

25000 Mark find am 1. 4. 1919 oder aber gutes Bauschuss an erste Stelle anzusehen...

Hypotheken-Kapitalien auf Ackergrundstücke in jeder Höhe...

Kauf-Gesuche Unbebautes Grundstück zu kaufen gesucht. Wichtigste zur Anlage von Gleisanlauf...

Vermietungen Ein neues geräum. Wohnhaus mit Stallung und 1/2 Morgen guten Gartenland...

Miet-Gesuche Landhaus mit elektr. Licht, Garten u. Viehbestand...

Wohnung, herrschaftl. Etage neuzeitlich eingerichtet, 6 bis 7 Zimmer...

heirat Landwirt, Landbesitzer, aus dem Felde zu verheiraten.

Preussische Lotterie. Die Abholung der Lose zur neuen Lotterie...

Kaffee-Ersatz-Reibe-Maschine mahlt alles Söbel, Ammendorf, Bahnhofstraße 3.

Neuheiten in Weihnachtsgeschenken Speisezimmer, Herrenzimmer, Damenzimmer, Schlafzimmer, Küchen...

Stahlwaren Gebenbühlerstraße 10, 10000 Mfl. verhilfert...

Brillant-Ring über Chlorine, er Zeigt, fante aus Rhodan, Meert, unter N. 2302...

C.W. Trothe
Hofoptiker.
Gegr. 1816.
Fornspreecher 2916.
Gr. Steinstr. 16,
gegenüber
Café Bauer.



Walhall-Theater
Thgl. 7 1/2 Uhr
Das Fürstenkind.
Kasse von 10-1/2 u. 4.-

Stadt-Theater
Dienstags d. 17. Dez. 1918
Anf. 7 1/2. Ende 10 1/2 Uhr.
Die versunkene Glocke
Cuer von Feinz. Sätner
Mittwoch nachmittags:
Schneewittchen
Abend:
Die verurteilte Jungfrau.

Gebr. Bethmann
Werkstätten
für Wohnungskunst
Halle a. d. S.
Große Steinstraße 79-80.

Einfähriges! Abendkursus
Dr. Werner, Alte Promenade 1.

Waschbretter
mit harter Zinkeinlage
Max Sobel,
Steinweg 45
Reilstraße 1.
Kamenbergt.
Babnboitstraße 8.

Klubessel
in weicher Polsterung

Weihnachtsgeschenke
empfehle
als besond. Spezialität
Klubmöbel.
Reichste
Auswahl in Stoffen
in Friedenware!
Möbelfabrik
C. Hauptmann,
Kl. Ulrichstr. 36 a. u. b.
ca. 200 Musterzimmer.
Zwangl. Beschichtigung erb.

Moderner Haarfähhund
Wärmen, Weichfähhung.
G. Niedermann, Wolffstr. 1.
Wir verwandeln
haupte ge-
schlossene ge-
plättete u. ge-
hävte
Herron-
Wäsche
nach neuem
Verfahren i. falt abwaschbare
Dauer-Wäsche
überausend an Aussehen
und Haltbarkeit.
Dauerwäsche-Betrieb.
Al. Berlin 2, 1. Tr. rechts.
Edelsteinstr.

Neue, hier noch nicht gesagte
Demonstrationen
Dienstags, 17. und
Mittwochs, 18. Dez. **Joachim Bellachini**
Der Mensch vor 100 000 Jahren.
Eintrittskarten à 3.50, 2.00, 1.80 1 M. bei R. Koch, Alte Promenade 1a.

Nach meiner Entlassung aus dem Heeres-
dienste habe ich die ärztliche Tätigkeit wieder
aufgenommen.
Sanitätsrat Dr. Steinkopff, Könnern a. Saale.
Sprechstunde 8-10 vormittags.

Rast
Geltstraße 25.
Elektrische Installation für
Licht- u. Kraftanlagen
Jeder Art und Größe.
Technische Ratschläge (insbesondere) kostenlos.
Beleuchtungskörper :: Glühlampen.

Aluminiumlöffel
In aller anerkannt vorzüglicher Ausfüh-
rung liefert wieder in größeren Mengen
Mettmann Britanniawarenfabrik
W. Seibel, Mettmann l. Rheinland

Bekannt
Bremer Firma
sucht Vertretung
nur erstklassiger Häuser für Gross-
Abnehmer und Export.
Offerten unter A. 48 an **Hassenstein**
& Vogler, Bremen.

Günstige Geldanlage!
Zur Gründung eines erstklassigen
Eisenbetonbau-Unternehmens
sucht hervorragender Baumann noch
einige stille **Teilhaber.**
Kapitalanlagen nicht unter 50 000 Mark.
Effekt. unt. A. 185 an **Rudolf Kossow, Gera-Str.**

Alte Promenade 11a **UT** Leipzigerstraße 88
Ferrari 5738. Ferrari 1324.

Ein wunderbarer Kunstfilm,
der alles bisher Dagewesene
übertrifft.

Lieben und Leiden
einer Artistin
oder
Zigeunerleidenschaft
Grosse Sensationstragödie aus
dem Zirkusleben in 5 Akten.
Aus dem Inhalt:
1. Akt: Einführung der Grafentochter
2. Akt: Einsturz der Hölle
3. Akt: Diebstahl der Dokumente
4. Akt: Ausbruch aus dem Gefängnis
5. Akt: Verfolgung über die lebende
Brücke.
Vorführung: 4.40 6.50 9.10.
Der erste grosse Film aus der
galanten Zeit in 4 Akten.
Eine Kunstschöpfung von
ergreifender Schönheit.
Vorführung: 4.50 7.00 9.30.

Paul Heidemann
in dem köstlichen 3 Akten-Lustspiel
Paulchen Semmelmanns
Pflegeljahre
Fröhliche Erinnerung aus
der Jugendzeit.
„Leonhardifahrt“
Herrliche Naturaufnahme.
Vorführung: 4.00 6.10 8.30.

Anna Müller-Linke
in der humoristischen Posse:
Die Frau Kommerzienrat
Ein Lustspiel voller Lebend-
keit und Humor.
Vorführung: 4.10 6.20 8.30.
Beginn 4 Uhr

Thalia-Saal. Neue, hier noch nicht gesagte
Demonstrationen
Dienstags, 17. und
Mittwochs, 18. Dez. **Joachim Bellachini**
Der Mensch vor 100 000 Jahren.
Eintrittskarten à 3.50, 2.00, 1.80 1 M. bei R. Koch, Alte Promenade 1a.

Damen-Wintermäntel
aus guten Stoffen faul man preiswert bei
H. Schnee Nachf.,
Galle a. S., Gr. Steinstraße 84.

Apollo-Theater.
Das freie Meer!
Grosses Marinespiel mit Musik und Tanz in 3 Akten
vom Verfasser des „Hias“.
Darsteller: Matrosen und erste Künstler.
Mittwoch, Sonnabend, Sonntag nachm. 1/4 Uhr Familien-
und Schülervorstellung zu kleinsten Preisen.
Vorver. auf an der Theaterkasse von 8-1 u. 5-7.

Gegründet 1817 **Fr. Saatz** Gegründet 1817
Markt (Rathaus)
empfehlen als passende
Weihnachts-Geschenke
lange und kurze Pfeifen, Zigarren- und
Zigarettenspitzen, Stöcke, Schnupftabak-
dosen, Schach- und Dominospiele usw.

Dr. Jacobi
Arzt für Bruchleiden, vom Felde zurück.
Sprechzeit vormittags 10 1/2 bis 12 Uhr außer Mittwoch
Leipzig-Schleusig
Dammstrasse 10 Telephone 40614.
Aus dem Felde zurückgekehrt,
nehme ich meine Praxis wieder auf.
Sprechstunde 11-1, 3-4 (außer Sonntag).
Prof. Dr. Siefert, Nervenarzt.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse
verschied am Freitag abend 1/8 Uhr mein
lieber Mann und herzenguter Vater, der
Kaufmann
Philipp Reuter
im 61. Lebensjahre an Lungenerkrankung.
Er folgte unserem am 23. September auf
dem Felde der Ehre gefallenen lieben Sohne
in die Ewigkeit nach.
Im tiefsten Weh
Emma Reuter
Kurt Reuter.
Halle, Doltzstraße 24.
Die Einäscherung findet Mittwoch, den
18. d. Mt., nachm. 3 Uhr auf dem Gersdorfer-
friedhof statt.
Kranzspenden dankend abgelehnt.

Statt besonderer Anzeig.
Am Sonnabend, den 14. Dezember, nach-
mittags 1/3 Uhr entschlief sanft nach acht-
jährigem, mit großer Geduld ertragenem
Leiden unser lieber, herzenguter Sohn und
Bruder, der
Kaufmann
Kurt Brose
im Alter von 29 Jahren.
Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid
tiefbetrubt an
Niem-burg, den 16. Dezember 1918.
Otto Dornbusch u. Frau Friederike
verw. Brose geb. Schmidt,
Martha Brose als Geschwister.
Toni Dornbusch
Beerdigung Dienstag nachmittag 5 Uhr.

Helmuth Barg
Leutnant und Kompagnieführer
im 7. Thüring. Infanterie Regiment Nr. 96,
Inhaber des Eisernen Kreuzes I. und II. Klasse, des Schwarzburger
Ehrenkreuzes und des Reußischen Ehrenkreuzes,
erlag am 12. Dezember 1918 nachmittags 4 1/2 Uhr, im Alter von 22 Jahren
nach langem Schmerzenslager seinen neuen schweren Verwundungen,
die er nach fast vierjährigen heißen Kämpfen am 2. September 1918 bei
Peronne erlitt, als er seine Kompagnie zum Siege führte.
Halle (Hardenbergstraße 10), den 15. Dezember 1918.
Dr. Barg, Staatsanwaltschaftsrat,
Erich Barg, Leutnant und Batterieführer
im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 73,
Günther Barg, stud. agr.,
Kriegsfreiwilliger im Inf.-Regiment Nr. 93.
Die Einäscherung erfolgt am Donnerstag, den 19. Dezember, nach-
mittags 2 Uhr in Dresden.
Von Beileidsbesuchen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Statt Karten!
Nach dem heiligen Willen des Allmächtigen erlöste am Sonnabend,
den 14. Dezember 1918, abends 5 1/2 Uhr ein sanfter Tod meinen geliebten
Mann, unseren herzenguten Vater, den **Kaufmann**

Heinrich Bohne sen.
nach langem, oft furchtbarem Leiden im 68. Lebensjahre.
In tiefer Trauer, für alle Hinterbliebenen
Marie Bohne geb. Lentzsch.
Halle a. S., Henriettenstr. 27.
Die Beisetzung erfolgt nach vorausgegangener Gedächtnisfeier in
der St. Laurentiuskirche nachmittags 3 Uhr am Donnerstag, den
19. Dezember auf dem Kirchhof der Neumarktgemeinde.
1. Timotheus-6. Vers 12.
Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Gestern abend entschlief sanft nach
langem schweren Leiden im 70. Lebensjahre,
unsere innigstgeliebte, treuorgende Mutter
und Großmutter
Frau Bertha Hennrich
geb. Rudloff.
Halle, Raguhn l. Anh., Aschersleben,
den 15. Dezember 1918.
Dies zeigen tief betruibt an
Emmi Hennrich
Otto Hennrich u. Frau Marg, geb. Müller
Pastor Hermann Schwahn u. Frau Magd.
geb. Hennrich.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den
18. Dezember, 12 Uhr von der Kapelle des
Stadtzotensacker aus statt.
Beileidsbesuche dankend abgelehnt.